

# Einladung

Das Zentralinstitut Hans Eisenmann-Forum für Agrarwissenschaften  
der Technischen Universität München lädt alle interessierten Gäste zum Vortrag ein.

**Im Rahmen der Hans Eisenmann-Akademie spricht**

**Dr. Stefanie Albrecht**

Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde

am Donnerstag, den **01. Februar 2024**

**17:00 Uhr**

über das Thema

## **Kooperative Vermarktung von Agroforstprodukten**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Ihr HEF – Team

**Dieser Veranstaltungstermin wird online stattfinden.**

Link zur Registrierung: <https://tinyurl.com/HEF-Akademie-01Februar2024>

**Kontakt:** Hans Eisenmann-Forum • Tel: 08161.71.3464 • Fax: 08161.71.2899 •  
Internet: [www.hef.tum.de](http://www.hef.tum.de) • E-Mail: [Hans-Eisenmann-Forum@tum.de](mailto:Hans-Eisenmann-Forum@tum.de)

## Kooperative Vermarktung von Agroforstprodukten

Kooperative Geschäftsmodelle in der Produktvermarktung können vielfältig aussehen. UnternehmerInnen können dabei Fähigkeiten, Finanzen und andere Ressourcen teilen um gemeinsam ökonomische Vorteile zu erlangen. Besonders kleine und mittlere Unternehmen nutzen dies häufig, um wettbewerbsfähig zu sein. In strukturschwachen Regionen wie der Lausitz können sie essentiell für das Überleben innovativer Unternehmen wie Agroforstbetrieben sein. Neben Kooperationen zwischen Unternehmen ist die Einbindung von und Kooperation mit Konsumierenden zunehmend relevant. Damit kann die Kundenbindung sowie die Sichtbarkeit von und das Verständnis für Agroforstsysteme gefördert werden. Der Vortrag gibt einen Überblick über Agroforstsysteme sowie über verschiedene kooperative Geschäftsmodelle mit unterschiedlich starker Einbindung von Konsumierenden – von SoLawis und Abokisten über Erzeuger-Verbraucher-Gemeinschaften bis hin zur Regionalmarke – und zeigt erste Ergebnisse im Austausch mit der Praxis in der Lausitz zu diesen Geschäftsmodellen sowie eine Umfrage unter Agroforstbetrieben in Deutschland aus dem AgroWert-Regio Projekt.

### Referentin:

**Dr. Stefanie Albrecht**

Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde